



DIE 11 DORF-, GEMEINDE-, ORTS- UND QUARTIERVEREINE

Das Stadtgebiet von Uster teilt sich in fünf Quartiere und sechs Aussenwachten auf. Alle Quartiere und Aussenwachten werden durch einen Verein vertreten. Diese Struktur hat sich während beinahe 100 Jahren entwickelt. In ihren Statuten definieren sich alle elf Dorf-, Orts- Gemeinde- und Quartiervereine als politisch und konfessionell neutral, gleichzeitig sehen sie sich als Interessenvertretung ihrer Stadtteile.

Dorfverein Freudwil



Der Dorfverein Freudwil wurde 1978 gegründet und ist mit 154 Mitgliedern der grösste Verein im Dorf. Er setzt sich für ein aktives Dorfleben, gute ÖV-Verbindungen und einen sicheren Schulweg nach Uster und damit für einen Radweg ein. Der Dorfverein pflegt eine gute Zusammenarbeit mit den Stadtbehörden und der Verwaltung und ist aktiv im Austausch mit den anderen Quartier- und Dorfvereinen von Uster. Der Dorfverein fördert den Zusammenhalt, vertritt und diskutiert die Interessen der Dorfbevölkerung. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Dorfverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 550 Franken, davon 150 Franken für das Schmücken des Dorfbrunnen. 2024 wurden insgesamt 650 Franken an den Dorfverein überwiesen. Der höhere Beitrag korrespondiert mit mehr durchgeführten Anlässen. Im 2023 unterstützte die Stadt Uster zusätzlich das Türmlifest mit 1250 Franken aus der allgemeinen Vereinsförderung.

Dorfverein Sulzbach



Der Dorfverein Sulzbach wurde 1986 gegründet. 90 der rund 170 Haushalte sind Vereinsmitglieder. Der Dorfverein fördert das Dorfleben und den Zusammenhalt durch kulturelle und gesellschaftliche Anlässe. Er setzt sich zudem für die Wohnlichkeit sowie Erhaltung der Lebensräume ein und kümmert sich um die Lösung anfallender Probleme im Dorf direkt durch die betroffene Bevölkerung. Der Verein vertritt die Interessen des Dorfes nach aussen. Er achtet auf gute und sinnvolle Zusammenarbeit mit bestehenden Institutionen und Behörden. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Dorfverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 800 Franken. 2024 wurden insgesamt 1500 Franken an den Dorfverein überwiesen. Der höhere Beitrag korrespondiert mit mehr durchgeführten Anlässen.

Dorfverein Wermatswil



Der Dorfverein Wermatswil wurde 1977 gegründet und hat aktuell rund 200 Mitglieder. Der Verein hat zum Ziel, das Zusammenleben im Dorf zu stärken. Er veranstaltet und unterstützt gemeinnützige Anlässe und Unternehmungen. Daneben ist die Wahrung der Interessen des Dorfes ein wesentlicher Vereinszweck. Der Verein ist für die Behörden der Stadt Uster erste Anlaufstation, wenn es um offizielle Belange des Dorfes geht. Dazu zählen Themen wie der Verkehr oder öffentliche Einrichtungen und Infrastrukturen. Der Blumenschmuck, das Führen der Dorfchronik, die Beflagung beim Dorfbrunnen sind weitere Tätigkeiten des Dorfvereins. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Dorfverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 2150 Franken. 2024 wurde der Verein mit 2100 Franken unterstützt. 2020 erhielt der Verein eine zusätzliche Unterstützung in der Höhe von 8000 Franken für den Gemeinschaftsraum.

2024 reichten Familien aus Wermatswil eine Petition für eine neue Fussballwiese ein. Dieses Anliegen wurde vom Stadtrat aufgrund der Zonenordnung negativ beantwortet.



Gemeindeverein Nänikon



Der Gemeindeverein Nänikon wurde 1931 gegründet und zählt mehr als 400 Mitglieder. Er fördert das Dorfleben und vertritt die Anliegen gegenüber der Stadt Uster. Zu seinen wichtigsten Aufgaben gehört die Stellungnahme zu öffentlichen Anliegen, die Nänikon betreffen sowie das Weiterleiten von Beschlüssen und Resolutionen von Näniker Kommissionen und Versammlungen an die zuständigen Instanzen. Zudem engagiert er sich für die Förderung und den Betrieb der Bibliothek Nänikon. Diese Aufgabe übernahm er, nachdem der Stadtrat beschlossen hatte, aus dem Zusammenarbeitsvertrag mit der Primarschule Uster und der Sekundarschule Nänikon-Greifensee zur Führung der Bibliothek per Ende 2020 auszuweisen. Der Verein erhielt für dieser Aufgabe die entsprechenden Mittel aus dem Globalbudget zugesprochen. Ziel war dabei auch, die Bibliothek als Quartiertreffpunkt zu erhalten. Der Gemeindeverein organisiert Anlässe für die Bevölkerung und arbeitet dabei mit weiteren Organisationen eng zusammen (IG Räbeliechtli, IG Spielplatz, Vereinslokal Klairs). Die Stadt Uster hat 2025 den Leistungskontrakt von 2021 mit dem Gemeindeverein Nänikon verlängert und um 3000 Franken auf jährlich 40 000 Franken erhöht (SRB Nr. 60/2025). Der Förderbeitrag setzt sich aus 3500 Franken für öffentliche Infrastruktur, Vereinsanlässe und -aktivitäten und 36 500 Franken für das Führen der Bibliothek zusammen. 2024 wurde der Verein mit 37 000 Franken gefördert (2000 Franken für Vereinsanlässe, 35 000 Franken für die Bibliothek). Von 2010 bis 2021 wurde der Gemeindeverein Nänikon mit 1950 Franken pro Jahr unterstützt.

2025 stimmte die Ustermer Stimmbevölkerung über eine Initiative des Komitees «Pro 8606» ab. Diese hatte zum Ziel den Ustermer Stadtrat zu beauftragen, mit dem Gemeinderat Greifensee einen Vertrag über den Wechsel der Aussenwachen Nänikon und Werrikon zur politischen Gemeinde Greifensee auszuarbeiten. Die Initiative fand an der Urne keine Mehrheit (34.74 Prozent Ja, 65,26 Prozent Nein-Stimmen).

Ortsverein Werrikon



Der Ortsverein Werrikon wurde 1977 gegründet und zählt aktuell 91 Mitglieder. Der Ortsverein bezweckt die Wahrung der Interessen des Quartiers. Er fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl unter den Einwohnern des Quartiers durch gesellschaftliche und kulturelle Aktivitäten. Der Ortsverein vertritt die Interessen des Quartiers nach aussen. Er achtet dabei auf gute und sinnvolle Zusammenarbeit mit bestehenden Institutionen und Behörden. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Ortsverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 300 Franken. 2024 wurde der Verein mit 600 Franken unterstützt. Der höhere Beitrag korrespondiert mit mehr durchgeführten Anlässen.

2025 stimmte die Ustermer Stimmbevölkerung über eine Initiative des Komitees «Pro 8606» ab. Diese hatte zum Ziel den Ustermer Stadtrat zu beauftragen, mit dem Gemeinderat Greifensee einen Vertrag über den Wechsel der Aussenwachen Nänikon und Werrikon zur politischen Gemeinde Greifensee auszuarbeiten. Die Initiative fand an der Urne keine Mehrheit (34.74 Prozent Ja, 65,26 Prozent Nein-Stimmen).

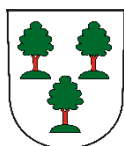
Ortsverein Riedikon



Der Ortsverein Riedikon wurde 1964 gegründet und hat rund 107 Mitglieder. Der Verein bezweckt die Wahrung der Interessen des Dorfes. Er fördert das Dorfleben und die Verbundenheit unter der Dorfbevölkerung durch kulturelle und gesellschaftliche Anlässe, die Wohnlichkeit sowie Erhaltung der Lebensräume und kümmert sich um die Lösung anfallender Probleme im Dorf direkt durch die betroffene Bevölkerung. Er achtet auf gute und sinnvolle Zusammenarbeit mit bestehenden Institutionen und Behörden. Seit 2011 unterstützt die Stadt Uster den Ortsverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 1850 Franken. 2024 wurde der Verein mit 2250 Franken unterstützt. Der höhere Beitrag korrespondiert mit mehr durchgeführten Anlässen.



Quartierverein Kirchuster



Der Quartierverein Kirchuster wurde 1986 gegründet und hat aktuell rund 120 Haushalte als Mitglieder. Der Quartierverein engagiert sich für die Lebensqualität in Uster und die Anliegen der Quartierbewohnenden. Er setzt sich ein, in Verkehrs- und Umweltbereichen, die das Quartier betreffen (in Zusammenarbeit mit den dafür zuständigen Behörden) und für Wohnlichkeit und die Erhaltung von Lebensräumen im Quartier. Zudem fördert er die Verbundenheit und Geselligkeit unter den Anwohnern und Mitgliedern. Der Verein engagiert sich auch durch freiwillige Mithilfe an Veranstaltungen in Uster. So organisiert er seit 2020 im Auftrag der Stadt die 1. August-Feier (SRB Nr. 354/2019). Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Quartierverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 1200 Franken. 2024 wurde der Quartierverein Kirchuster mit 1250 Franken gefördert. Der höhere Beitrag korrespondiert mit mehr durchgeführten Anlässen.

Quartierverein Niederuster



Der Quartierverein Niederuster wurde 1958 gegründet. Zurzeit zählt er rund 230 Mitglieder. Der Verein nimmt die Interessen der Quartierbevölkerung wahr und vertritt diese gegenüber der Öffentlichkeit und der Behörde. Zudem fördert er das Quartierleben sowie den Kontakt und die Verbundenheit unter den Quartierbewohnenden und organisiert regelmässig gesellige Anlässe. Der Quartierverein bemüht sich um Lösungen anfallender Probleme im Quartier und ist für den Unterhalt, die Benutzung und die Vermietung des Vereinslokals "Sprützhüüsli" zuständig. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Quartierverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 1500 Franken. 2024 wurde der Quartierverein Niederuster mit 4750 Franken gefördert. Die Differenz erklärt sich mit der Durchführung von einem zusätzlichen Grossanlass sowie mit insgesamt mehr durchgeführten Anlässen. 2025 wird sich die LG Kindheit, Jugend und Inklusion zudem an der Renovation der Küche im "Sprützhüüsli" beteiligen.

Quartierverein Oberuster-Nossikon



Der Quartierverein Oberuster-Nossikon wurde 1955 gegründet und zählt 174 Mitglieder (122 Familien, 52 Einzelmitglieder). Sein Gebiet umfasst zwei ehemalige Zivilgemeinden. Sein Ziel ist die Förderung des Zusammenhaltes der Bevölkerung im Quartier sowie die Wahrung und Vertretung deren Interessen gegenüber Behörden und Öffentlichkeit. Er greift allgemeine Probleme des Quartiers auf und organisiert gesellige und kulturelle Veranstaltungen. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Quartierverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 1100 Franken. 2024 wurde der Quartierverein Oberuster-Nossikon mit 1550 Franken gefördert. Der höhere Beitrag korrespondiert mit mehr durchgeführten Anlässen. Zusätzlich wurde das Bachgassfest im Rahmen der allgemeinen Vereinsförderung unterstützt (2018: 5000 Franken, 2022: 3000 Franken, 2024: 3500 Franken).

Quartierverein Rehbüel-Hegetsberg



Der Quartierverein Rehbüel-Hegetsberg ist der jüngste Quartierverein. Er wurde 1988 gegründet und zählt 109 Mitglieder. Im Gegensatz zu den anderen Quartiervereinen geht der Quartierverein Rehbüel-Hegetsberg nicht aus einer Zivilgemeinde hervor. Seine Fläche wurde nachträglich definiert, ausgehend von der vorhandenen Infrastruktur im Quartier. Der Verein versteht sich als Plattform für die Anliegen der Quartierbewohnerinnen und -bewohner, auf der die Menschen möglichst direkt und unkompliziert ihre Fähigkeiten in gemeinschaftsfördernde Aktivitäten und Aufgaben zugunsten des Quartiers einbringen können. Er fördert das Quartierleben und den Zusammenhalt durch kulturelle und gesellschaftliche Anlässe.



Seite 4/4

Der Verein setzt sich zudem für die Wohnlichkeit sowie Erhaltung der Lebensräume ein und kümmert sich um die Lösung anfallender Probleme im Quartier direkt durch die betroffene Bevölkerung. Der Verein vertritt die Interessen des Dorfes nach aussen. Er achtet auf gute und sinnvolle Zusammenarbeit mit bestehenden Institutionen und Behörden. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Quartierverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 1000 Franken. 2024 wurde der Quartierverein Rehbüel-Hegetsberg mit 4810 Franken gefördert. Der höhere Beitrag beinhaltet eine ausserordentliche Unterstützung für die Erneuerung der Website. Dem Verein wurden zudem einige Fixkosten vergütet (Büromaterial, Kosten Domain und Software-Abo).

Quartierverein Winikon-Gschwader



Der Quartierverein Winikon-Gschwader wurde 1963 gegründet und zählt aktuell rund 200 Mitglieder. Der Quartierverein bezweckt die Wahrung der Interessen des Quartiers. Er fördert das Zusammengehörigkeitsgefühl unter der Quartierbevölkerung durch gesellschaftliche und kulturelle Aktivitäten. Der Quartierverein vertritt die Interessen des Quartiers nach aussen. Er achtet dabei auf gute und sinnvolle Zusammenarbeit mit bestehenden Institutionen und Behörden. Seit 2010 unterstützt die Stadt Uster den Quartierverein mit einem Leistungskontrakt im Umfang von 1000 Franken. 2024 wurde der Quartierverein Winikon-Gschwader mit 1000 Franken gefördert. Zusätzlich erhielt der Verein Unterstützungsbeiträge für das Gschwaderfest (2018: 500 Franken, 2022: 500 Franken, 2023: 500 Franken, 2024: 1000 Franken, 2025: 1000 Franken).

26.08.2025